

ADAC Volkswagen



Polo Cup

Felix Tigges.Presseinformation

ADAC Volkswagen Polo Cup – 26. und 27.08.2008

7. Lauf auf dem Nürburgring

Im Rahmen der Deutschen Tourenwagenmeisterschaft fand am 26. und 27. Juli 2008 der 7. Lauf zum ADAC Volkswagen Polo Cup 2008 auf dem legendären Nürburgring statt. Mit dabei war auch das 17-jährige Nachwuchstalents Felix Tigges aus Wolfsburg.

Bereits bei der Streckenbegehung am Freitagabend stellten die Neulinge im Volkswagen Polo Cup, zu denen auch Felix Tigges gehört, fest, dass der Ring einige besonders schwierige Passagen aufweist und seinen Ruf als fahrerselektive Strecke zu Recht hat. Nicht unerwartet waren dann auch die „alten Hasen“, die bereits im 2. oder 3. Jahr im Polo Cup an den Start gehen am Samstag im freien Training im vorderen Teil des Feldes versammelt. Für die Neueinsteiger ohne Erfahrung am Ring standen Streckenstudium und Fahrwerks Set up zunächst im Vordergrund.

Im Qualifikationstraining am Samstagnachmittag verbesserte sich Felix Tigges nach einem 21. Platz am Vormittag auf den 17. Platz. Damit stand er in der Startaufstellung neben Dieter Depping, dem Werksfahrer von Volkswagen, in der neunten Startreihe. Dieter Depping, der sonst einen Race-Touareg bei Langstreckenrallies fährt, war am Ring als prominenter Gaststarter beim ADAC Volkswagen Polo Cup dabei.

Am Sonntag eröffnete Felix Tigges das Rennen mit einem guten Start. Bereits in der dritten Runde lag er auf Rang 13 und konnte sich bis etwa zur Rennmitte auf Rang 12 nach vorne arbeiten. Die Lücke auf den an 11. Stelle liegenden

Ole Holzkamm aus Kiel konnte schnell geschlossen werden. Runde für Runde lieferten sich nun beide Fahrer packende Zweikämpfe, in denen mehrmals die Position getauscht wurde. Trotz der Positionskämpfe gelang es beiden auf den an 10. Stelle liegenden Fahrer aufzuschließen. Während Holzkamm sofort überholen konnte, musste Tigges zurückziehen und kam erst in der nächsten Kurvenfolge vorbei. Er lag nun knapp 2,0 s hinter seinem Vordermann zurück und 4,5 s vor Matthias Gammauf aus Österreich. Er entschloss sich knapp drei Runden vor Schluss den Rest des Rennens auf Ergebnissicherung zu fahren und fuhr einen sicheren 11. Platz nach Hause.

Gewonnen hat das 7. Rennen Alexander Rambow aus Zehdenick vor Shane Williams aus Südafrika. Beide führen auch mit nur 2 Punkten Abstand die Gesamtwertung an. Den 3. Platz konnte Elia Ehrhart, der bereits auf seiner Heimstrecke, dem Norisring in Nürnberg, mit einem 5. Platz überzeugen konnte, für sich behaupten.

Hohes fahrerisches Potential und enorme Leistungsdichte zeichnet das Fahrerfeld des ADAC Volkswagen Polo Cup 2008 aus. Erkennbar ist dies auch daran, dass im Qualifying am 3,621 km langen „Ring“ wieder einmal 16 Fahrer innerhalb einer einzigen Sekunde lagen. Ein gutes Resultat im Qualifying ist daher die Voraussetzung für eine vordere Platzierung.

So resümierte auch Felix Tigges: „Dreimal war ich im bisherigen Verlauf der Saison bereits ganz dicht an einer Top Ten Platzierung und es hatte nicht sollen sein. Auch diesmal war es wieder denkbar knapp. Die Zweikämpfe mit Ole haben dennoch richtig Spass gemacht! Wir verstehen uns auch außerhalb des Autos sehr gut und so blieb bei aller Härte auch genug Raum für sportliche Fairness. Ich hoffe, dass es mir in den letzten 3 Saisonrennen wie in Oschersleben gelingt, mich bereits im Qualifying unter den Top Ten zu platzieren und dann, bitte, bitte nicht wieder Pech im Rennen.“

Das nächste Rennen wird am 30. und 31. August in Brands Hatch/Großbritannien ausgetragen. Brands Hatch ist für alle Fahrer neu. Es ist daher zu erwarten, dass es im ADAC Volkswagen Polo Cup noch enger und spannender zugehen wird als in den bisherigen Rennen.

-gt-

Weitere Berichte zu den Ereignissen der aktuellen Saison finden Sie auf www.felixtigges.de unter Aktuelles und im Pressebereich der Website.